

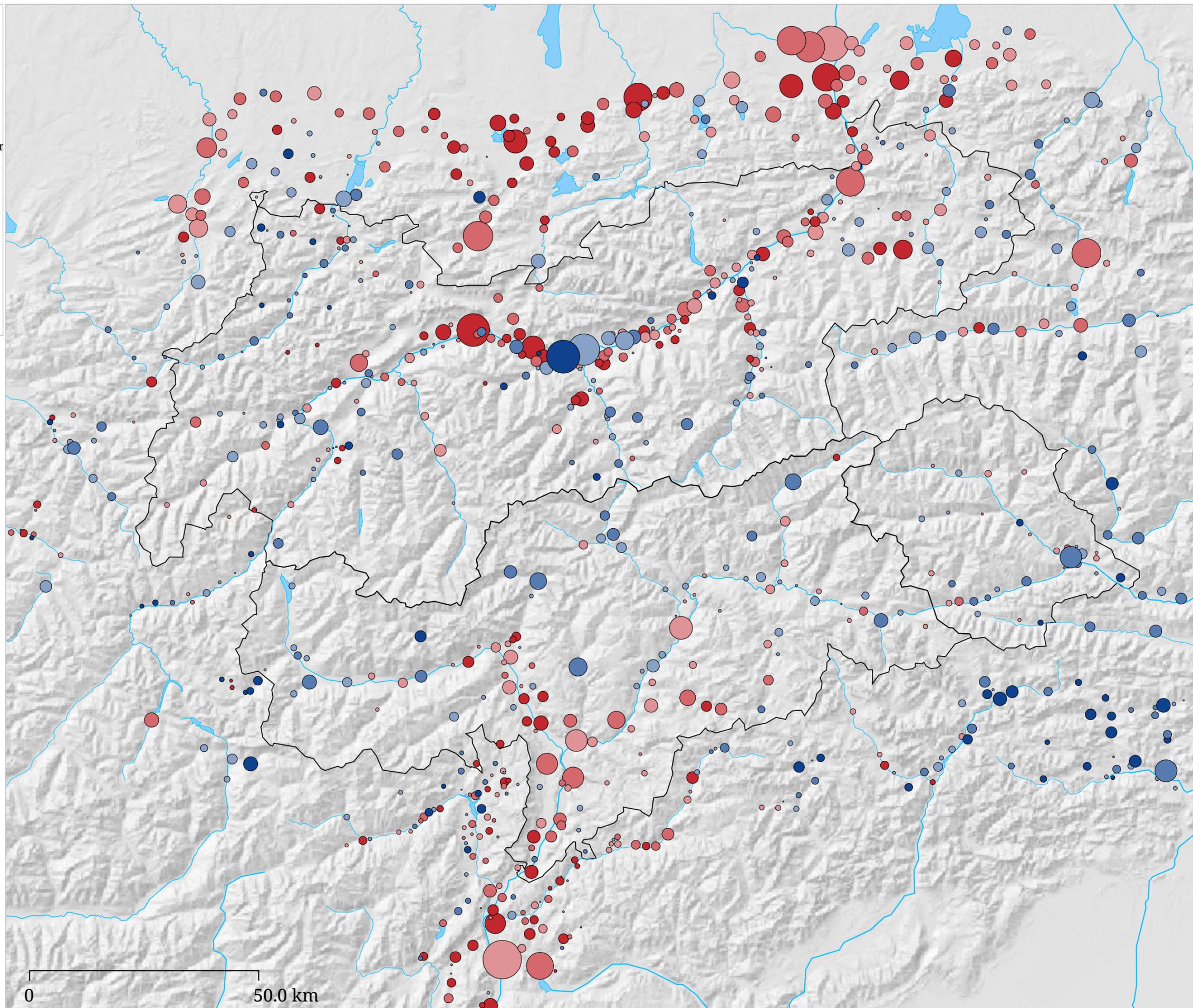
# Kartenset »Generationen« Veränderung der Kinderzahl 1991-2001

Veränderung der Kinderanzahl



- Zunahme
- +20% und mehr
  - +10% bis unter +20%
  - 0% bis unter +10%
  - 10% bis unter 0%
  - 20% bis unter -10%
- Abnahme
- unter -20%

Kinder: Bevölkerung unter 15 Jahre



Die Karte stellt die Veränderung der Anzahl von Unter 15-Jährigen in der Bevölkerung von 1991 auf 2001 in den Gemeinden dar. Die Kreisgröße steht für die Veränderung in Personen, die Farbtintensität zeigt das relative Ausmaß der Veränderung und der Farbton den Entwicklungstrend.

## Veränderung der Kinderzahl 1991- 2001

### Zusammenhang mit wirtschaftlicher Situation



Industriegebiet Schwaz  
(©Rudolf Strasser)

Hinsichtlich der Veränderung der Kinderzahl von 1991 bis 2001 treten im Tirol Atlas-Gebiet deutliche regionale Unterschiede zu Tage. So verzeichnen die Gemeinden in Südbayern und im Trentino großteils eine Zunahme, während jene der Carnia, des Cadore, Oberkärntens und des Unterengadins Verluste hinnehmen müssen.

In Tirol scheinen wirtschaftliche Aktivräume (Inntal von Mils/Imst abwärts, Etschtal von Meran abwärts, vorderes Zillertal, Gröden und Ötztal (=Tourismushochburgen)) zu den Gewinnern, Passivräume (Osttirol, Außerfern, Wipptal, Vinschgau, viele - auch größere - Seitentäler) zu den Verlustzonen zu gehören. Gewichtige Ausnahme stellt Innsbruck samt Umlandgemeinden dar, wo die Kinderzahl gesunken ist. Zunahme- und Abnahmegebiete sind nicht durchgängig an jene der Gesamtbevölkerungs-Entwicklung gebunden.

#### Veränderung der Kinderzahl 1991-2001

Gebiet*	Gebietswert	Minimum	Gemeinden mit			
			Maximum	Zunahme	Abnahme	keiner Änderung
Land Tirol	+1.974 (+1,62%)	Hinterhornbach (-52,00%)	Gramais (+200,00%)	149	125	4
Südtirol	+1.632 (+2,10%)	Schnals (-21,08%)	Plaus (+95,77%)	65	50	1
Tirol	+3.606 (+1,81%)	Hinterhornbach (-52,00%)	Gramais (+200,00%)	214	175	5
<b>Atlas-Gebiet</b>	<b>+12.451 (+3,16%)</b>	<b>Lauco (-53,08%)</b>	<b>Gramais (+200,00%)</b>	<b>426</b>	<b>351</b>	<b>12</b>

\*ohne Hatting